

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung der Bürgerschaft

Sitzungstermin: Mittwoch, 10.05.2017
Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 19:05 Uhr
Raum, Ort: Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Dr. Wolfgang Nitzsche DIE LINKE.

reguläre Mitglieder

Andreas Engemann	DIE LINKE.	
Ellen Fiedelmeier	DIE LINKE.	
Olaf Groth	DIE LINKE.	
Karsten Kolbe	DIE LINKE.	
Lisa Kranig	DIE LINKE.	ab TOP 8.3
Eva-Maria Kröger	- Fraktionvors. DIE LINKE.	
Kay Nadolny	DIE LINKE.	
Jutta Reinders	DIE LINKE.	
Kristin Schröder	DIE LINKE.	
Sandro Smolka	DIE LINKE.	
Jan-Hendrik Brincker	CDU	
Frank Giesen	CDU	
Chris Günther	CDU	
Ulrike Jahnel	CDU	
Karina Jens	CDU	
Steffen Kästner	CDU	
Martin Lau	CDU	
Prof. Dr. Dieter Neßelmann	CDU	ab TOP 8.1 bis TOP 9.3
Daniel Peters	- Fraktionsvors. CDU	
Dr. Helmut Schmidt	CDU	
Dr. Ingrid Bacher	SPD	
Prof. Dr. Ralf Friedrich	SPD	
Dr. Cathleen Kiefert-Demuth	SPD	
Anke Knitter	SPD	
Uwe Michaelis	SPD	
Erhard Sauter	SPD	
Thoralf Sens	SPD	
Dr. Steffen Wandschneider	- Fraktionsvors. SPD	

Uwe Flachsmeier	- Fraktionsvors	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Andrea Krönert		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Sabine Krüger		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Elisabeth Möser		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	ab TOP 2
Torsten Sohn		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Henning Wüstemann		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	

Dr. Sybille Bachmann	- Fraktionsvors	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Jürgen Dudek		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Ingrid Köpke		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Dr. Pascha Naghiyev		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Susanne Schreiber		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09

Jan Hendrik Hammer		UFR
Mathias Krack		UFR
Annegret Methling		UFR
Dr. Dr. Malte Philipp	- Fraktionsvors	UFR
Sonja Schweinitz		UFR

Holger Arppe		AfD
--------------	--	-----

Detlev Harms		
Naïlia Ritter		
Thomas Jäger		NPD

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Helge Bothur	DIE LINKE.	entschuldigt
Margit Glasow	DIE LINKE.	entschuldigt
Berthold Friedrich Majerus	CDU	entschuldigt
Christian Reinke	SPD	entschuldigt

beteiligte Ortsbeiräte

Alexander Prechtel	Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen
Werner Simowitsch	Ortsbeirat Stadtmitte

Anwesenheit Verwaltung

Dr. Chris Müller	Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung und 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters	
Steffen Bockhahn	Senator für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport	
Holger Matthäus	Senator für Bau und Umwelt	
Robert Stach	Büro des Oberbürgermeisters	
Ulrich Kunze	Büro des Oberbürgermeisters	
Cornelie Böttcher	Büro des Präsidenten der Bürgerschaft	
Stephanie Nelles	Büro für Integration	
Dr. Martina Schüler	Hauptamt	
Gudrun Alm	Hauptamt	
Andre Beutel	Zentrale Steuerung	
Simone Höhne	Zentrale Steuerung	
Dominique Grape	Finanzverwaltungsamt	
Stefan Lösch	Rechtsamt	
Ralf Gesk	Brandschutz- und Rettungsamt	
Ralph Müller	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft	
Andreas Adler	Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt	
Erik Klückmann	Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“	
Sabine Hansen	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -	
Susann Manke-Selle	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -	
Marcel Kempert	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -	
Roswitha Wolter	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -	
Ines Wittfoth	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft - (stellvertretende Schriftführerin)	
Herr Zimmermann	Veranstaltungsservice P. Zimmermann	(technische Betreuung)

Entschuldigt von der Verwaltung

Roland Methling	Oberbürgermeister
-----------------	-------------------

Anwesenheit Fraktionsgeschäftsstellen

Maren Haase	DIE LINKE.
Carina Liebenberg	CDU
Monika Horn	SPD
Maxi Malzahn	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ulrich Söfker	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Anette Niemeyer	Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 und Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt
Karen Leuchert	UFR/FDP
Maik Graske	UFR/FDP

Gäste

Gerd Stolle	Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH (RGS)
Thomas Schneider	Stadtwerke Rostock AG
Vertreter der Medien	

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
- 2 Änderung der Tagesordnung**
- 3 Einwohnerfragestunde‘**
-entfällt-
- 4 Aktuelle Stunde**
-entfällt-
- 5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.04.2017**
- 6 Mitteilungen des Präsidenten**
- 7 Wahlen und Bestellungen**
 - 7.1 Vertretung der Hansestadt Rostock in der Mitglieder-
versammlung der Kreisarbeitsgemeinschaft "Arbeit und Leben"
Rostock e.V. **2017/BV/2591**
 - 7.2 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Groß Klein **2017/BV/2631**
 - 7.3 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Schmarl **2017/BV/2687**
 - 7.3.1 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) **2017/BV/2687-01 (ÄA)**
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Schmarl
 - 7.4 Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) **2017/AN/2724**
Nachbesetzung im Ortsbeirat Lütten Klein
 - 7.5 Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) **2017/AN/2679**
Nachwahl eines Mitgliedes im Personalausschuss
 - 7.6 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) **2017/AN/2710**
Wahl eines Mitglieds in den Personalausschuss
 - 7.7 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) **2017/AN/2712**
Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Personalausschuss

8 Anträge

- | | | |
|-------|--|----------------------|
| 8.1 | Vorsitzende der Fraktion der SPD und DIE LINKE.
Kostenfreies Konto der Ostseesparkasse | 2017/AN/2488 |
| 8.1.1 | Kostenfreies Konto der Ostseesparkasse | 2017/AN/2488-01 (SN) |
| 8.2 | Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und
Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Änderung der
Geschäftsordnung des Planungs- und Gestaltungsbeirates | 2017/AN/2593 |
| 8.2.1 | Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)
Änderung der Geschäftsordnung des Planungs- und
Gestaltungsbeirates | 2017/AN/2593-02 (ÄA) |
| 8.3 | Margit Glasow (für den Sozial- und Gesundheitsausschuss)
Nachrüstung der Zwischentür im EG des Rathauses mit einer
elektromechanischen Türöffnung mittels Taster | 2017/AN/2672 |
| 8.3.1 | Nachrüstung der Zwischentür im EG des Rathauses mit einer
elektromechanischen Türöffnung mittels Taster | 2017/AN/2672-01 (SN) |
| 8.4 | Holger Arppe (AfD)
Umgang der Hansestadt Rostock mit dem Islamischen Bund
Rostock (IBR) | 2017/AN/2697 |
| 8.4.1 | Umgang der Hansestadt Rostock mit dem Islamischen Bund
Rostock (IBR) | 2017/AN/2697-01 (SN) |
| 8.4.2 | Daniel Peters (CDU-Fraktion)
Umgang der Hansestadt Rostock mit dem Islamischen Bund
Rostock (IBR) | 2017/AN/2697-02 (ÄA) |
| 8.5 | Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD, BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
Soziale Mieten in Rostock sichern | 2017/AN/2701 |
| 8.5.1 | Soziale Mieten in Rostock sichern | 2017/AN/2701-01 (SN) |

8.6	Werner Simowitsch (für den Ortsbeirat Stadtmitte) "Bebauung des Baufeldes Rosengarten"	2017/DA/2730
8.6.1	"Bebauung des Baufeldes Rosengarten"	2017/DA/2730-02 (SN)
8.6.2	Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) "Bebauung des Baufeldes Rosengarten"	2017/DA/2730-01 (ÄA)
9	Beschlussvorlagen	
9.1	Beschaffungsrichtlinie für Dienstfahrzeuge	2016/BV/2083
9.2	Satzung der Stadtbibliothek der Hansestadt Rostock	2016/BV/2320
9.3	1. Änderung des Beschlusses 2016/BV/2079 Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2017 mit Haushaltsplänen und Anlagen	2017/BV/2485
9.3.1	1. Änderung des Beschlusses 2016/BV/2079 Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2017 mit Haushaltsplänen und Anlagen	2017/BV/2485-01 (NB)
9.4	Verwendung der vom Land an die Hansestadt Rostock für das Jahr 2017 zugewiesenen Mittel aus dem Betreuungsgeld in Höhe von 1.315.212,00 €	2017/BV/2550
9.4.1	Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion UFR/FDP) Verwendung der vom Land an die Hansestadt Rostock für das Jahr 2017 zugewiesenen Mittel aus dem Betreuungsgeld in Höhe von 1.315.212,00 €	2017/BV/2550-02 (ÄA)
9.4.2	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Verwendung der vom Land an die Hansestadt Rostock für das Jahr 2017 zugewiesenen Mittel aus dem Betreuungsgeld in Höhe von 1.315.212,00 €	2017/BV/2550-04 (ÄA)
9.5	Beschluss über die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplans Nr. 10.MI.176 "Kehrwieder"	2017/BV/2581

- | | | |
|-----------|---|----------------------|
| 9.6 | Bebauungsplan Nr. 15.W.135 "Wohngebiet Rostocker Straße/
Melkweg" in Gehlsdorf | 2017/BV/2582 |
| 9.6.1 | Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf,
Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof,
Jürgeshof)
Bebauungsplan Nr. 15.W.135 "Wohngebiet Rostocker Straße/
Melkweg" in Gehlsdorf | 2017/BV/2582-01 (ÄA) |
| 9.7 | Bewilligung zur Leistung von außerplanmäßigen
Auszahlungen im Teilhaushalt 37 Brandschutz- und
Rettungsamt in Höhe von 600.000 Euro zur Finanzierung des
Erwerbs eines Feuerlöschbootes und Austauschmaschinen;
Investitionsmaßnahme 37 1260 1201 700 199 | 2017/BV/2612 |
| 9.7.1 | Bewilligung zur Leistung von außerplanmäßigen
Auszahlungen im Teilhaushalt 37 Brandschutz- und
Rettungsamt in Höhe von 600.000 Euro zur Finanzierung des
Erwerbs eines Feuerlöschbootes und Austauschmaschinen
Investitionsmaßnahme 37 1260 1201 700 199 | 2017/BV/2612-01 (NB) |
| 9.8 | Beschluss "Erarbeitung eines Konzeptes für weitere
kostenfreie und öffentlich zugängliche WLAN-Standorte"
- Terminverlängerung | 2017/BV/2641 |
| 9.9 | Sechste Satzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung
der Hansestadt Rostock | 2017/BV/2655 |
| 9.10 | Terminverlängerung zur Vorlage des Prüfergebnisses zum
Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2016/AN/1950 – Änderung des
Flächennutzungsplans | 2017/BV/2698 |
| 10 | Bericht aus den Aufsichtsgremien

-entfällt- | |

11 Berichterstattung des Oberbürgermeisters

11.1 *Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt*

11.2 *Informationsvorlagen*

11.2.1 Bericht zum Beschluss Nr. 2016/AN/2290
 Ausgrabungen Primelberg

2017/IV/2670

12 Fragestunde

13 Schließen der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

14 Mitteilungen des Präsidenten

-entfällt-

15 Anträge

16 Beschlussvorlagen

16.1 Aufhebung des Bürgerschaftsbeschlusses Nr. 2012/BV/3692
 vom 05.09.2012 (Rücktritt Käufer)

2017/BV/2564

16.2 Verkauf eines unbebauten Grundstücks an der Bertolt-Brecht-
 Straße/Knud-Rasmussen-Straße/Martin-Andersen-Nexö-Ring
 in Rostock-Evershagen

2017/BV/2628

16.3 1. Verkauf von Grundstücken in Rostock im Bebauungs-
 plangebiet Nr. 08.WA.170 Wohngebiet "Thierfelderstraße"
 2. Überlassungsvereinbarung zur Realisierung der
 Erschließung B-Plan Nr. 08.WA.170 Wohngebiet
 "Thierfelderstraße"

2017/BV/2659

17 Bericht aus den Aufsichtsgremien

-entfällt-

18 Berichterstattung des Oberbürgermeisters

**18.1 *Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige
Angelegenheiten der Stadt***

18.2 *Informationsvorlagen*

18.2.1 Berichtspflicht des Oberbürgermeisters gemäß § 34 Kommunal-
verfassung M-V, hier: Sachstand zum Nordwasser-Projekt

2017/IV/2719

19 Fragestunde

20 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Präsident eröffnet die (dreißigste) Sitzung.

Mit Datum 3. Mai 2017 ist den Mitgliedern der Bürgerschaft die Einladung zu dieser Sitzung elektronisch zugegangen.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte ab 3. Mai 2017 durch Aushang im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsämtern sowie am 26. April 2017 im „Städtischen Anzeiger“, außerdem im Internet.

Der Präsident stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen und öffentlich bekannt gemacht wurde.

Die Bürgerschaft ist mit 46 Anwesenden bei 53 besetzten gesetzlichen Mandaten beschlussfähig.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung

Zurückgezogene Angelegenheiten:

- Nr. 2016/AN/1882 Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion)
Wiederherstellung Rechtmäßigkeit Richtlinie der Hansestadt Rostock zur Festlegung Angemessenheit Kosten Unterkunft und Heizung
- Nr. 2017/AN/2706 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Umsetzung Beschluss - 24-Stunden-Kita

Zurückgestellte Angelegenheiten:

- Nr. 2016/AN/2127 Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)
Einwerben Fördermittel für Machbarkeitsstudie für IGA-Park und Traditionsschiff
- Nr. 2016/DA/2180 Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion)
Machbarkeitsstudie für maritimes Erlebniszentrum in der Hansestadt Rostock
- Nr. 2016/BV/1439
B-Plan-Verfahren Nr. 01.SO.160 „Strandbereich Warnemünde“
- Nr. 2016/BV/2011
2. Fortschreibung städtebaulicher Rahmenplan Nr. 10.M.104 "Stadthafen"
- Nr. 2017/BV/2509
Prüfauftrag zur Änderung des Flächennutzungsplans der Hansestadt Rostock hinsichtlich der Ausweisung eines Wohngebietes zwischen Golfplatz und jetziger Solaranlage am Stolteraer Weg (Diedrichshagen)

Weitere Hinweise:

- TOP - Einwohnerfragestunde -, Aktuelle Stunde - und - Bericht aus den Aufsichtsgremien
- sowie im nichtöffentlichen Teil TOP - Mitteilungen des Präsidenten - und - Bericht aus den Aufsichtsgremien - entfallen

In Erweiterung der Tagesordnung (gem. § 29 Abs. 1 und 4 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern - KV M-V) wurde nachfolgende Angelegenheit übergeben:

- TOP 8 - Anträge -:

- Nr. 2017/DA/2730
Werner Simowitsch (für den Ortsbeirat Stadtmitte)
„Bebauung des Baufeldes Rosengarten“

Herr Simowitsch (Vorsitzender des Ortsbeirates Stadtmitte) begründet die Dringlichkeit.

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock bestätigt mit mehr als 27 Stimmen die Erweiterung der Tagesordnung durch den Dringlichkeitsantrag Nr. 2017/DA/2730.

Geschäftsordnungsanträge:

Frau Schreiber stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Überweisung des Antrages Nr. 2017/AN/2697 von Holger Arppe (AfD) zum Umgang der Hansestadt Rostock mit dem Islamischen Bund Rostock (IBR) in den zeitweiligen Sonderausschuss für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten.

Es folgt eine Gegenrede von Frau Jahnel.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Herr Flachsmeyer stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung der Beschlussvorlage Nr. 2017/BV/2581 zum Beschluss über die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplans Nr. 10.Ml.176 "Kehrwieder". Die Angelegenheit sollte in den Planungs- und Gestaltungsbeirat eingebracht werden.

Es folgt eine Gegenrede von Herrn Giesen.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Abgelehnt

Frau Kröger stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Überweisung der nichtöffentlichen Beschlussvorlage Nr. 2017/BV/2628 zum Verkauf eines unbebauten Grundstücks an der Bertolt-Brecht-Straße/Knud-Rasmussen-Straße/Martin-Andersen-Nexö-Ring in Rostock-Evershagen in den Ortsbeirat Evershagen.

Es folgt eine Gegenrede von Frau Dr. Bachmann.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Abgelehnt

Herr Peters stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung der Beschlussvorlage Nr. 2017/BV/2631 zur Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Groß Klein.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Zur Tagesordnung der Sitzung der Bürgerschaft am 10. Mai 2017 in veränderter Form gibt es keine gegenteiligen Auffassungen durch die Mitglieder der Bürgerschaft.

TOP 3 Einwohnerfragestunde
-entfällt-

TOP 4 Aktuelle Stunde
-entfällt-

TOP 5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.04.2017

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock genehmigt die Niederschrift der Sitzung vom 5. April 2017.

TOP 6 Mitteilungen des Präsidenten

1. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Bürgerschaft am 05.04.2017 gefassten Beschlüsse

- Nr. 2017/AN/2587 Empfehlungen des Rechnungsprüfungsamtes nach Prüfbericht zum Eisbrecher „Stephan Jantzen“
- Nr. 2017/BV/2489 Vergabeentscheidung zum Offenen Verfahren 70/10/16 für das Projektmanagement und Audit im Projekt JOHANN

2. Erhalt des Landschaftsschutzgebietes Diedrichshäger Land

Der Präsident informiert, dass neben vier Nachrichten der Bürgerinitiative sowie einer Bürgerin zum Erhalt des Landschaftsschutzgebietes „Diedrichshäger Land“ und weiteren ca. 34.000 Unterschriften, die ihm vor der Sitzung übergeben wurden, eine Liste mit 286 Namen, eingereicht von Jens Gienapp von der Ostsee-Golf-Resort GmbH, vorliegt, die „Ja“ zum natur- und ostseenahe Wohnen in Diedrichshagen sagen.

Des Weiteren hat er über den Vorsitzenden des Ortsbeirates Seebad Warnemünde/Seebad Diedrichshagen, Herrn Prechtel, ein die Bebauung ablehnendes Schreiben von Herrn Eichler von der A-ROSA Flussschiff GmbH erhalten.

Alle Schriftstücke können am Präsidiumstisch eingesehen werden.

3. Namensänderung der Fraktion UFR/FDP in Fraktion UFR

Der Präsident informiert, dass mit Datum 02.05.2017 die Fraktion aufgrund des Austritts von Herrn Jan Hendrik Hammer aus der FDP ihre Namensänderung zur Fraktion UFR angezeigt hat. (Herr Hammer bleibt Mitglied der Fraktion).

4. Besetzung Fraktionsbüro der SPD

Seit dem 15.04.2017 ist Herr Martin Warning als neuer Mitarbeiter im Fraktionsbüro der SPD beschäftigt.

5. Beendigungen von Mitgliedschaften

- | | |
|--------------------------|--|
| - Daniel Peters | - Mitglied im Personalausschuss
(mit Wirkung vom 30.04.2017) |
| - Prof. Dieter Neßelmann | - stellvertretendes Mitglied im
Personalausschuss
(mit Wirkung vom 30.04.2017) |
| - Monika Horn | - Mitglied im Personalausschuss
(mit Wirkung vom 09.05.2017) |
| - Christian Albrecht | - Mitglied im Ortsbeirat Schmarl
(mit Wirkung vom 05.04.2017) |
| - Willi Harnack | - Mitglied im Ortsbeirat Dierkow-Ost, Dierkow-West
(mit Wirkung vom 15.04.2017) |
| - Lisa Schröder | - Mitglied im Ortsbeirat Lütten Klein
(mit Wirkung vom 01.05.2017) |

6. Nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft

- Mittwoch, 14. Juni 2017, 16.00 Uhr, Sitzungssaal der Bürgerschaft.
Frist für Erstellung der Tagesordnung: Freitag, 2. Juni 2017.

TOP 7 Wahlen und Bestellungen

TOP 7.1 Vertretung der Hansestadt Rostock in der Mitgliederversammlung der Kreisarbeitsgemeinschaft "Arbeit und Leben" Rostock e.V. Vorlage: 2017/BV/2591

Beschluss:

Die Hansestadt Rostock wird in der Mitgliederversammlung der Kreisarbeitsgemeinschaft „Arbeit und Leben“ Rostock e.V. entsprechend § 6 der Satzung des Vereins Kreisarbeitsgemeinschaft „Arbeit und Leben“ Rostock e.V. auch vertreten durch:

Frau Martina Bade komm. Direktorin der Stadtbibliothek der Hansestadt Rostock

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.2 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Groß Klein Vorlage: 2017/BV/2631

- vertagt

(siehe TOP 2, Änderungen der Tagesordnung, Geschäftsordnungsanträge)

TOP 7.3 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Schmarl
Vorlage: 2017/BV/2687

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Schmarl.

Beschluss Nr. 2017/BV/2687:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Schmarl:

für die Fraktion DIE LINKE.: Maximilian Hentschel

TOP 7.3.1 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Schmarl
Vorlage: 2017/BV/2687-01 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird ergänzt:

für die Fraktion DIE LINKE.: Maximilian Hentschel

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.4 Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)
Nachbesetzung im Ortsbeirat Lütten Klein
Vorlage: 2017/AN/2724

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Lütten Klein:

für die Fraktion der SPD: Johannes Wallenta

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 7.5 Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)
Nachwahl eines Mitgliedes im Personalausschuss
Vorlage: 2017/AN/2679**

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt ein Mitglied in den Personalausschuss:

für die Fraktion der SPD: Ümran Junge
(sachkundige Einwohnerin)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 7.6 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Wahl eines Mitglieds in den Personalausschuss
Vorlage: 2017/AN/2710**

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt ein Mitglied in den Personalausschuss:

für die CDU-Fraktion: Prof. Dr. Dieter Neßelmann

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 7.7 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Wahl eines stellvertretenden Mitglieds im Personalausschuss
Vorlage: 2017/AN/2712**

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt ein stellvertretendes Mitglied in den Personalausschuss:

für die CDU-Fraktion: Patrick Tempel
(sachkundiger Einwohner)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8 Anträge**TOP 8.1 Vorsitzende der Fraktion der SPD und DIE LINKE.
Kostenfreies Konto der Ostseesparkasse
Vorlage: 2017/AN/2488**

Herr Flachsmeyer hat sein Mitwirkungsverbot nach § 24 KV M-V angezeigt und nimmt im Zuschauerbereich Platz.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich im Verwaltungsrat der OSPA dafür einzusetzen, dass durch die Sparkasse wieder ein kostenfreies Girokonto angeboten wird. Das kostenfreie Girokonto soll ohne das Anfallen von Kontoführungsgebühren und von Bargeldabhebungs- sowie Überweisungsgebühren, soweit diese Handlungen an Automaten der OSPA vorgenommen werden, betrieben werden können.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP
8.1.1 Kostenfreies Konto der Ostseesparkasse
Vorlage: 2017/AN/2488-01 (SN)****TOP 8.2 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Änderung der Geschäftsordnung des Planungs- und Gestaltungsbeirates
Vorlage: 2017/AN/2593**

Herr Engelmann bringt seinen Antrag für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung ein und bittet um folgende redaktionelle Änderung im Punkt 3 des Beschlussvorschlages:

- „das Vorhaben“ wird geändert in „dass Vorhaben“

Beschlussvorschlag:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Geschäftsordnung des Planungs- und Gestaltungsbeirates im § 2 wie folgt mit zwei neuen Absätzen zu ergänzen:
 - (2) Die planerischen und baulichen Vorhaben im Sinne des § 2 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Planungs- und Gestaltungsbeirates der Hansestadt Rostock, die durch ihre Eigenbetriebe oder ihre Tochtergesellschaften oder private Investoren realisiert werden sollen, sind dem Planungs- und Gestaltungsbeirat in einer sehr frühen Phase, ggfs. mehrfach, vorzustellen.

(3) Für die Eigenbetriebe oder ihre Tochtergesellschaften kann davon nur abgesehen werden, wenn es keine Vorhaben im Sinne des § 2 der Geschäftsordnung des Planungs- und Gestaltungsbeirates sind, d.h. keine stadtgestalterisch bedeutsamen Bebauungspläne und Gestaltungssatzungen oder keine stadtbildwirksamen Vorhaben (Neubau oder Umbau) im Bereich des Hoch-, Tief- und Straßenbaues sowie der Grünflächengestaltung sind.

2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Durchführung dieses Beschlusses durch eine entsprechende Verpflichtung der Eigenbetriebe und Töchter sowie eine Änderung der Geschäftsordnung des Planungs- und Gestaltungsbeirates zu veranlassen.
3. Die Mitglieder der Bürgerschaft in Aufsichtsräten, Beiräten und Ausschüssen werden beauftragt, durch ihre Tätigkeit dort darauf hinzuwirken, dass Vorhaben in einer sehr frühen Phase dem Planungs- und Gestaltungsbeirat vorgelegt werden.

Beschluss Nr. 2017/AN/2593:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Geschäftsordnung des Planungs- und Gestaltungsbeirates im § 2 wie folgt mit drei neuen Absätzen zu ergänzen:

(2) Die planerischen und baulichen Vorhaben im Sinne des § 2 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Planungs- und Gestaltungsbeirates der Hansestadt Rostock, die durch ihre Eigenbetriebe oder ihre Tochtergesellschaften oder private Investoren realisiert werden sollen, sind dem Planungs- und Gestaltungsbeirat in einer sehr frühen Phase, ggfs. mehrfach, vorzustellen.

(3) Für die Eigenbetriebe oder ihre Tochtergesellschaften kann davon nur abgesehen werden, wenn es keine Vorhaben im Sinne des § 2 der Geschäftsordnung des Planungs- und Gestaltungsbeirates sind, d.h. keine stadtgestalterisch bedeutsamen Bebauungspläne und Gestaltungssatzungen oder keine stadtbildwirksamen Vorhaben (Neubau oder Umbau) im Bereich des Hoch-, Tief- und Straßenbaues sowie der Grünflächengestaltung sind. Die Beteiligung des Planungs- und Gestaltungsbeirat entfällt ebenso, sofern für das betreffende Vorhaben ein Wettbewerb auf Basis der Richtlinie für Planungswettbewerbe (RPW) in ihrer jeweils geltenden Fassung durchgeführt wird.

2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Durchführung dieses Beschlusses durch eine entsprechende Verpflichtung der Eigenbetriebe und Töchter sowie eine Änderung der Geschäftsordnung des Planungs- und Gestaltungsbeirates zu veranlassen.
3. Die Mitglieder der Bürgerschaft in Aufsichtsräten, Beiräten und Ausschüssen werden beauftragt, durch ihre Tätigkeit dort darauf hinzuwirken, dass Vorhaben in einer sehr frühen Phase dem Planungs- und Gestaltungsbeirat vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.2.1	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Änderung der Geschäftsordnung des Planungs- und Gestaltungsbeirates Vorlage: 2017/AN/2593-02 (ÄA)
----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Der Antrag wird wie folgt ergänzt:

An § 2 Abs. 3 wird angefügt:

"Die Beteiligung des Planungs- und Gestaltungsbeirat entfällt ebenso, sofern für das betreffende Vorhaben ein Wettbewerb auf Basis der Richtlinie für Planungswettbewerbe (RPW) in ihrer jeweils geltenden Fassung durchgeführt wird."

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.3	Margit Glasow (für den Sozial- und Gesundheitsausschuss) Nachrüstung der Zwischentür im EG des Rathauses mit einer elektromechanischen Türöffnung mittels Taster Vorlage: 2017/AN/2672
----------------	---

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zum Juni 2017 einen Vorschlag vorzulegen, wann und auf welche Art die Zwischentür im EG Rathausanbau mit einer elektromechanischen Türöffnung mittels Taster nachgerüstet werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.3.1	Nachrüstung der Zwischentür im EG des Rathauses mit einer elektromechanischen Türöffnung mittels Taster Vorlage: 2017/AN/2672-01 (SN)
----------------------	--

TOP 8.4 Holger Arppe (AfD)
Umgang der Hansestadt Rostock mit dem Islamischen Bund Rostock (IBR)
Vorlage: 2017/AN/2697

- in den zeitweiligen Sonderausschuss für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten überwiesen

(siehe TOP 2, Änderungen der Tagesordnung, Geschäftsordnungsanträge)

TOP 8.4.1 Umgang der Hansestadt Rostock mit dem Islamischen Bund Rostock (IBR)
Vorlage: 2017/AN/2697-01 (SN)

TOP 8.4.2 Daniel Peters (CDU-Fraktion)
Umgang der Hansestadt Rostock mit dem Islamischen Bund Rostock (IBR)
Vorlage: 2017/AN/2697-02 (ÄA)

- mit Datum 09.05.2017 ist die Fraktion UFR dem Änderungsantrag beigetreten

TOP 8.5 Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
Soziale Mieten in Rostock sichern
Vorlage: 2017/AN/2701

Herr Senator Matthäus nimmt dahingehend Stellung, dass er den im Antrag formulierten Auftrag annimmt.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, mit der WIRO Wohnen in Rostock GmbH und Genossenschaften über die Absicherung von Wohnraum zu verhandeln, der den Richtlinien zur Erstattung der Kosten für Unterkunft und Heizung gerecht wird. Dabei sind verschiedene Modelle zu prüfen, die KdU-fähigen Wohnraum in der Stadt sichern (z.B. Kooperationsverträge zwischen Stadt und Wohnungsgesellschaft, Nutzung von Landesfördermitteln, Mietpreisbindung, Wohnberatungsstellen usw.) Ein entsprechender Vorschlag ist der Bürgerschaft bis Oktober 2017 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.5.1 Soziale Mieten in Rostock sichern
Vorlage: 2017/AN/2701-01 (SN)

TOP 8.6 Werner Simowitsch (für den Ortsbeirat Stadtmitte) "Bebauung des Baufeldes Rosengarten" Vorlage: 2017/DA/2730
--

- Zu einer Nachfrage von Frau Dr. Bachmann informiert Herr Senator Dr. Müller, dass
- es zwei Rostocker Wohnungsgenossenschaften gibt, die sich das Bauvorhaben am Rosengarten teilen würden zu 75 und 25 Prozent,
 - auf eine gewisse Meinungsbildung gewartet wird, deswegen hat die RGS das Vorhaben vorangetrieben: Kann jetzt mit der Vermarktung des Areals gestartet werden,
 - das Areal eben gerade nicht öffentlich ausgeschrieben werden soll, sondern natürlich zum vollen Wert plus einen Aufschlag, über den wir uns verständigen müssen, den Rostocker Wohnungsgenossenschaften angeboten wird,
 - für das Museum ausreichend Fläche vorhanden ist, bestätigt durch das Finanzministerium und wir zusätzlich 1000 m² gesichert haben,
 - das Areal seit 1998 in der Vermarktung gewesen ist und es überhaupt keine Interessenten gab,
 - Schul- oder Kitabau an dieser Stelle nicht sinnvoll und möglich ist,
 - diese Flächen natürlich sensibel sind und wir nicht alle Probleme in jedem Verfahrensstand bis zum Ende deklinieren werden,
 - wenn wir uns entscheiden, das Areal den Rostocker Wohnungsgenossenschaften zu übertragen, müssen diese einen transparenten und öffentlichen Wettbewerb durchführen mit Beteiligung; Jurymitglieder aus dem Gestaltungsbeirat werden auch dabei sitzen,
 - weil wir Wohnraum brauchen, uns etwas Besseres, als ein ansässiges Unternehmen, das im Innenstadtbereich Wohnraum schafft und immer darauf achten wird, dass das auch zu einem angemessenen Mietzins ist, uns nicht passieren kann,
 - er aus diesen Gründen die Ablehnung des Antrages empfiehlt.

Frau Kröger stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Dringlichkeitsantrages, um dem Ortsbeirat Stadtmitte die Möglichkeit einzuräumen, sich nach der Diskussion in dieser Sitzung und den dabei von Herrn Senator Dr. Müller dargelegten Sachverhalten noch einmal mit der Angelegenheit auseinander zu setzen.

Es folgt eine Gegenrede von Herrn Giesen.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

TOP 8.6.1 "Bebauung des Baufeldes Rosengarten" Vorlage: 2017/DA/2730-02 (SN)
--

TOP 8.6.2 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) "Bebauung des Baufeldes Rosengarten" Vorlage: 2017/DA/2730-01 (ÄÄ)

TOP 9 Beschlussvorlagen

TOP 9.1 Beschaffungsrichtlinie für Dienstfahrzeuge Vorlage: 2016/BV/2083

Beschluss:

1. Die Bürgerschaft beschließt die Fahrzeugbeschaffung zur Personenbeförderung nach Fahrzeugsegmenten und Klassifizierung des Kraftfahrzeugbundesamtes (KBA) für einzelne Nutzergruppen (Anlage 1).
2. Die Eigenbetriebe übernehmen die Klassifizierung nach Fahrzeugsegmenten des KBA für ihre Fahrzeugbeschaffung. Die Leiter der Städtischen Gesellschaften orientieren sich an der Nutzergruppe Präsident der Bürgerschaft, Oberbürgermeister und Stellvertreter des Oberbürgermeisters und werden dort eingeordnet.
3. Diese Klassifizierung wird in das Regelwerk der internen Geschäftsanweisung der HRO als AGA II 1/31 aufgenommen.

Anlage:

- Fahrzeugsegmente nach Klassifizierung des KBA

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.2 Satzung der Stadtbibliothek der Hansestadt Rostock Vorlage: 2016/BV/2320

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Satzung der Stadtbibliothek der Hansestadt Rostock.

Anlage:

Satzung der Stadtbibliothek der Hansestadt Rostock

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.3 1. Änderung des Beschlusses 2016/BV/2079 Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2017 mit Haushaltsplänen und Anlagen
Vorlage: 2017/BV/2485

Beschluss (einschließlich Nachtrag):

Die 1. Änderung des Haushaltsplanes der Hansestadt Rostock zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 gemäß Anlagen wird durch die Bürgerschaft beschlossen.

Anlagen:

- Investitionsprogramm TH 66...
- Teilplan 66...
- Verpflichtungsermächtigungen 2017...

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.3.1 1. Änderung des Beschlusses 2016/BV/2079 Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2017 mit Haushaltsplänen und Anlagen
Vorlage: 2017/BV/2485-01 (NB)

Die Deckungsquelle zur Finanzierung der Maßnahme „Erschließung Thierfelder Straße“ wurde geändert. Die Seiten der Anlage 1 und der Anlage 2 sind auszutauschen.

Anlagen:

- | | |
|----------------------------------|-------------------|
| 1. Investitionsprogramm TH 66... | - Austauschseiten |
| 2. Teilplan 66... | - Austauschseiten |

**TOP 9.4 Verwendung der vom Land an die Hansestadt Rostock für das Jahr 2017 zugewiesenen Mittel aus dem Betreuungsgeld in Höhe von 1.315.212,00 €
Vorlage: 2017/BV/2550**

Die CDU-Fraktion hat mit Datum 09.05.2017 den Änderungsantrag Nr. 2017/BV/2550-01 (ÄA) von Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) zurückgezogen.

Des Weiteren wird der Änderungsantrag Nr. 2017/BV/2550-03 (ÄA) von Herrn Dr. Wandschneider (für die Fraktion der SPD) zurückgezogen und durch Nr. 2017/BV/2550-04 (ÄA) ersetzt.

Herr Dr. Dr. Philipp zieht den Änderungsantrag Nr. 2017/BV/2550-02 (ÄA) für die Fraktion UFR(FDP) zurück und erklärt, dass sich die Fraktion UFR dem Änderungsantrag Nr. 2017/BV/2550-04 (ÄA) von Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) anschließt.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt:

1. Im Rahmen der vom Land an die Hansestadt Rostock weitergeleiteten Mittel erhält jeder freie Träger von Kindertageseinrichtungen und Horten eine Zuweisung, ausschließlich für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung. Die Verteilung der Finanzmittel erfolgt auf der Grundlage der betreuten Kinder mit Wohnsitz in der Hansestadt Rostock zum Stichtag 01.01.2017.
2. Die Mittel werden an die Leistungserbringer weitergeleitet und sollen ausschließlich für Personalkosten und Anschaffungen ab einer Höhe von 410,00 EUR (Investitionen) genutzt werden.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2017/BV/2550-04 (ÄA) (s. TOP 9.4.2) entfällt die Abstimmung zur Beschlussvorlage.

Beschluss Nr. 2017/BV/2550:

Die Bürgerschaft beschließt:

1. Die für 2017 zur Verfügung stehenden 1.315.212,00 € aus dem Betreuungsgeld werden dem KOE zur Verfügung gestellt. Dieser wird unter Begleitung seines Betriebsausschusses und des Jugendhilfeausschusses Maßnahmen zur Verbesserung Kindertagesbetreuung durchführen. Dabei ist insbesondere der Erwerb und die Sanierung der Kita im Korl-Beggerow-Weg umzusetzen. Eine ggf. erforderliche Erweiterung dieser und weiterer Einrichtungen ist in Abstimmung mit dem Fachamt zu prüfen.
2. Im September 2017 entscheidet die Bürgerschaft über Maßnahmen zur Verbesserung der Kindertagesbetreuung im Jahr 2018. Auf Basis der zu erwartenden Zuweisung für das Jahr 2018 legt der Oberbürgermeister fachlich begründete Vorschläge mit dem entsprechenden Finanzvolumen vor. Die Vorschläge sollen mit den Trägern und dem Jugendhilfeausschuss abgestimmt sein.

TOP 9.4.1	Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion UFR/FDP) Verwendung der vom Land an die Hansestadt Rostock für das Jahr 2017 zugewiesenen Mittel aus dem Betreuungsgeld in Höhe von 1.315.212,00 € Vorlage: 2017/BV/2550-02 (ÄA)
----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt folgende Änderungen der Beschlussvorlage 2017/BV/2550:

In Punkt 1 werden in die Aufzählung der Begünstigten Tagesmütter- und –väter mit einbezogen. Der neue Text lautet:

1. Im Rahmen der vom Land an die Hansestadt Rostock weitergeleiteten Mittel erhält jeder freie Träger von Kindertageseinrichtungen und Horten und alle Tagesmütter und –väter eine Zuweisung, ausschließlich für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung. Die Verteilung der Finanzmittel erfolgt auf der Grundlage der betreuten Kinder mit Wohnsitz in der Hansestadt Rostock zum Stichtag 01.01.2017.

In Punkt 2 wird das Wort „ausschließlich“ in „vorrangig“ geändert.

Der neue Text lautet:

2. Die Mittel werden an die Leistungserbringer weitergeleitet und sollen vorrangig für Personalkosten und Anschaffungen ab einer Höhe von 410,00 € (Invest.) genutzt werden.

- zurückgezogen (s. TOP 9.4)

TOP 9.4.2	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Verwendung der vom Land an die Hansestadt Rostock für das Jahr 2017 zugewiesenen Mittel aus dem Betreuungsgeld in Höhe von 1.315.212,00 € Vorlage: 2017/BV/2550-04 (ÄA)
----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Der Beschlusstext wird wie folgt ersetzt:

1. Die für 2017 zur Verfügung stehenden 1.315.212,00€ aus dem Betreuungsgeld werden dem KOE zur Verfügung gestellt. Dieser wird unter Begleitung seines Betriebsausschusses und des Jugendhilfeausschusses Maßnahmen zur Verbesserung Kindertagesbetreuung durchführen. Dabei ist insbesondere der Erwerb und die Sanierung der Kita im Korl-Beggerow-Weg umzusetzen. Eine ggf. erforderliche Erweiterung dieser und weiterer Einrichtungen ist in Abstimmung mit dem Fachamt zu prüfen.
2. Im September 2017 entscheidet die Bürgerschaft über Maßnahmen zur Verbesserung der Kindertagesbetreuung im Jahr 2018. Auf Basis der zu erwartenden Zuweisung für das Jahr 2018 legt der Oberbürgermeister fachlich begründete Vorschläge mit dem entsprechenden Finanzvolumen vor. Die Vorschläge sollen mit den Trägern und dem Jugendhilfeausschuss abgestimmt sein.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.5 Beschluss über die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum
Bebauungsplans Nr. 10.MI.176 "Kehrwieder"
Vorlage: 2017/BV/2581**

Ein Mitwirkungsverbot nach § 24 KV M-V wurde nicht angezeigt und es wurde auch kein Mitglied ungerechtfertigt von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Auf Bitte des Präsidenten nimmt Herr Müller, Leiter des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft, Stellung.

Beschluss:

Für das Gebiet im nördlichen Bereich der Kröpeliner-Tor-Vorstadt, begrenzt:

im Norden: durch die Straße Warnowufer (L 22)
im Osten: durch die Bebauung westlich der Friedrichstraße
im Süden: durch den Patriotischen Weg
im Westen: durch die Straße „Kehrwieder“

wird der Aufstellungsbeschluss Nr. 2011/BV/2483 Bebauungsplanverfahren Nr. 10.MI.176 für das Mischgebiet „Kehrwieder“ einschließlich dazugehöriger Änderungsbeschlüsse vom 05.10.2011 aufgehoben und somit das Planverfahren eingestellt. Die Voraussetzungen der 2016 zur Sicherung der Planung beschlossenen und in Kraft getretenen Veränderungssperre entfallen. Die Veränderungssperre wird deshalb außer Kraft gesetzt.

Der als Anlage beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

Anlage:

Übersichtsplan (Lageplan)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	
Dafür:	37
Dagegen:	8
Enthaltungen:	1

Ein Mitwirkungsverbot nach § 24 KV M-V wurde nicht angezeigt und es wurde auch kein Mitglied ungerechtfertigt von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschlussvorschlag:

Für das Gebiet am östlichen Ortsrand des Stadtteils Gehlsdorf, begrenzt

- im Nordosten: durch den Verlauf des Melkweges, südlich des Grünzuges Toitenwinkler Bruch/Hechtgrabenniederung und durch den zu planenden Straßen- und Erschließungskorridor nördlich der Kleingartenanlage (KGA) "Toitenwinkler Weg" bzw. südlich des gesetzlich geschützten Biotops Trinenmuur, Nr. 00066 „Feuchtbiotop, westlich Heuweg“ bis zur Anschlussstelle Rostocker Straße auf Höhe des Ostendes der KGA „Hufe II“,
- im Süden: durch den Verlauf der Rostocker Straße über die Schulstraße und Pressentinstraße (bis Höhe Kirchplatz) einschließlich einer Straßentrasse vom Anschlusspunkt Gehlsheimer Straße kommend,
- im Südwesten: durch den Verlauf der Pressentinstraße bis auf Höhe des Kreisverkehrs Pressentinstraße

soll der Bebauungsplan Nr. 15.W.135 für ein Wohngebiet aufgestellt werden.

Der als Anlage beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

Wesentliche Planungsziele:

- Entwicklung eines Wohngebiets zur Deckung der Nachfrage nach selbstgenutztem Wohneigentum
- Städtebauliche Neuordnung von bisher vorwiegend landwirtschaftlich genutzten Flächen

Beschluss Nr. 2017/BV/2582:

Für das Gebiet am östlichen Ortsrand des Stadtteils Gehlsdorf, begrenzt

- im Nordosten: durch den Verlauf des Melkweges einschließlich einer etwa sieben Hektar großen Fläche nördlich des Melkweges zwischen dem Gewerbegebiet „Am Hechtgraben“ (Bebauungsplan Nr. 15.GE.08) und dem etwa 200 m tiefen Flurstück Nr. 104 (Gemarkung Gehlsdorf); südlich des Grünzuges Toitenwinkler Bruch/ Hechtgrabenniederung und durch den zu planenden Straßen- und Erschließungskorridor nördlich der Kleingartenanlage (KGA) „Toitenwinkler Weg“ bzw. südlich des gesetzlich geschützten Biotops Trinenmuur, Nr. 00066 „Feuchtbiotop, westlich Heuweg“ bis zur Anschlussstelle Rostocker Straße auf Höhe des Ostendes der KGA „Hufe II“,
- im Süden: durch den Verlauf der Rostocker Straße über die Schulstraße und Pressentinstraße (bis Höhe Kirchplatz) einschließlich einer Straßentrasse vom Anschlusspunkt Gehlsheimer Straße kommend,
- im Südwesten: durch den Verlauf der Pressentinstraße bis auf Höhe des Kreisverkehrs Pressentinstraße

soll der Bebauungsplan Nr. 15.W.135 für ein Wohngebiet aufgestellt werden.

Der als Anlage beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

Wesentliche Planungsziele:

- Entwicklung eines Wohngebiets zur Deckung der Nachfrage nach selbstgenutztem Wohneigentum
- Städtebauliche Neuordnung von bisher vorwiegend landwirtschaftlich genutzten Flächen

Anlage:

Übersichtsplan Geltungsbereich (Lageplan)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	
Dafür:	46
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

TOP 9.6.1	Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof) Bebauungsplan Nr. 15.W.135 "Wohngebiet Rostocker Straße/ Melkweg" in Gehlsdorf Vorlage: 2017/BV/2582-01 (ÄA)
----------------------	--

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes soll um eine etwa 7 Hektar große Fläche nördlich des Melkweges, zwischen dem Gewerbegebiet „Am Hechtgraben“ (Bebauungsplan Nr. 15.GE.08) und dem etwa 200 m tiefen Flurstück Nr. 104 der Gemarkung Gehlsdorf ergänzt und der Aufstellungsbeschluss dahingehend angepasst werden.

Die Anlage: Der Geltungsbereich im Übersichtsplan wird ergänzt.

Anlage:

Übersichtsplan Geltungsbereich

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.7 Bewilligung zur Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen im Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsamt in Höhe von 600.000 Euro zur Finanzierung des Erwerbs eines Feuerlöschbootes und Austauschmaschinen; Investitionsmaßnahme 37 1260 1201 700 199
Vorlage: 2017/BV/2612**

Beschluss:

Die Zustimmung zur Leistung außerplanmäßiger Auszahlungen im Teilhaushalt 37 in Höhe von 600.000 Euro wird für folgendes Produktkonto erteilt:

12601.78560000 Auszahlung für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen;
Maßnahme 37 1260 1201 700 199 Erwerb Feuerlöschboot u. Austauschmaschinen

Die Deckung erfolgt in Höhe von 600.000 Euro aus dem Teilhaushalt 37 Deckungskreis 8373 durch die Maßnahme 37 1260 1201 200 499 Erwerb von Löschfahrzeugen der BF in Höhe von 515.622,44 Euro, die Maßnahme 37 1260 1201 600 399 Lichtsignalanlage Feuerwache I in Höhe von 3.180,32 Euro und die Maßnahme 37 1260 1201 200 299 Ersatz von Schiffstechnik für das FLB in Höhe von 81.197,24 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.7.1 Bewilligung zur Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen im Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsamt in Höhe von 600.000 Euro zur Finanzierung des Erwerbs eines Feuerlöschbootes und Austauschmaschinen Investitionsmaßnahme 37 1260 1201 700 199
Vorlage: 2017/BV/2612-01 (NB)**

Der Sachverhalt der Beschlussvorlage wird ergänzt durch die Begründung Wirtschaftlichkeitsbetrachtung.

Anlage:

Begründung Wirtschaftlichkeitsbetrachtung

TOP 9.8 Beschluss "Erarbeitung eines Konzeptes für weitere kostenfreie und öffentlich zugängliche WLAN-Standorte" - Terminverlängerung
Vorlage: 2017/BV/2641

Beschluss:

Die Bürgerschaft verlängert den Termin zur Umsetzung des Beschlusses Nr. 2016/AN/1921 „Konzept für weitere kostenfreie und öffentlich zugängliche WLAN-Standorte“ bis zur Sitzung der Bürgerschaft im Oktober 2017.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.9 Sechste Satzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2017/BV/2655

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Sechste Satzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung der Hansestadt Rostock.

Anlage:

Sechste Satzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung der Hansestadt Rostock

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.10 Terminverlängerung zur Vorlage des Prüfergebnisses zum Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2016/AN/1950 – Änderung des Flächennutzungsplans
Vorlage: 2017/BV/2698

Beschluss:

Die Bürgerschaft verlängert den Termin zur Vorlage des Prüfergebnisses zum Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2016/AN/1950 bis zur Februarsitzung 2018.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 10 Bericht aus den Aufsichtsgremien
-entfällt-

TOP 11 Berichterstattung des Oberbürgermeisters

TOP 11.1 Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Auf einen mündlichen Bericht zu verzichten, gibt es keine gegenteiligen Auffassungen.

Anlage:

schriftlich übergebener Bericht von Herrn Senator Dr. Müller, 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters

TOP 11.2 Informationsvorlagen

TOP 11.2.1 Bericht zum Beschluss Nr. 2016/AN/2290
Ausgrabungen Primelberg
Vorlage: 2017/IV/2670

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 12 Fragestunde
-entfällt-

TOP 13 Schließen der öffentlichen Sitzung

Der Präsident schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet die Öffentlichkeit, den Sitzungsraum zu verlassen wegen Eintritt in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.